



Innenkratzputz



Art.-Nr. 134970 - 134972

Eigenschaften:

- gebrauchsfertig
- wasserabweisend
- leichte und geschmeidige Verarbeitung
- diffusionsoffen
- spannungsarm
- geruchsarm
- pumpfähig
- strapazierfähig
- lösemittel- und weichmacherfrei

Anwendungsbereiche:

- innen
- Wand und Decke
- als Dekorputz mit Kratzstruktur

Untergründe:

- Kalk-, Kalkzement- und Zementputze
- Betonuntergründe
- Gipskartonplatten
- Gipsputze
- mineralische Untergründe
- dispersionshaltige Untergründe
- tragfähige Altanstriche

Technische Daten:

Art.-Nr.:	134970	134971	134972
Inhalt:	25 kg	25 kg	25 kg
Baustoffklasse:	A2	A2	A2
Anmachwasser:	max. 2 %	max. 2 %	max. 2 %
Trocknungszeit:	ca. 24 Stunden	ca. 24 Stunden	ca. 24 Stunden
belastbar:	nach ca. 3 Tagen	nach ca. 3 Tagen	nach ca. 3 Tagen
Korngröße:	1,0 mm	1,5 mm	2,0 mm
Dichte:	1,8 g/cm ³	1,8 g/cm ³	1,8 g/cm ³
Produkttyp:	Innenputz nach EN 15824	Innenputz nach EN 15824	Innenputz nach EN 15824
Wasserdampfdurchlässigkeit:	< 0,14 m (Klasse I)	< 0,14 m (Klasse I)	< 0,14 m (Klasse I)
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund soll fest, tragfähig, eben, trocken, sauber, frei von Sinterschichten, Ausblühungen und haftmindernden Rückständen sein. Nicht tragfähige Untergründe entfernen und erneuern. Saugende Untergründe mit prohaft Tiefengrund grundieren. Bei Gipskartonplatten sowie allen tragfähigen Dispersionsanstrichen die Spachtelgrate abschleifen und den Untergrund prüfen. Betonuntergründe und Gipsputze oder Gipskartonplatten müssen mit blizz-z unihaft Putzgrund vorbehandelt werden.

Verarbeitung:

Innenkratzputz in einem sauberen Gefäß mit maximal 2 % kaltem Leitungswasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Empfohlen wird ein Rührgerät 600 U/min mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Vollflächig mit einem rostfreien, geeigneten Werkzeug (z. B. Kunststoff- oder Edelstahltraufel, Moosgummischieber, Bürste) oder Feinputzspritzgerät auftragen und auf Kornstärke abziehen. Nach dem Ansteifen des Materials strukturieren mit z. B. einer Kunststoff-Glättkelle oder Schwamm. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden sollte die Beschichtung zügig nass in nass erfolgen. Beim Abscheiben auf eine gleichmäßige Struktur achten.

Materialbasis:

Auf Basis einer Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikat, Fasern, Wasser, Additive und Konservierungsmittel.



Innenkratzputz

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeugs:

- ca. 1,5 – 2,0 kg/m² (1,0 mm)
- ca. 2,0 – 2,5 kg/m² (1,5 mm)
- ca. 2,5 – 3,0 kg/m² (2,0 mm)

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 12 Monate haltbar ab Herstellerdatum: GISCODE BSW20

Hinweise:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Zur Vermeidung von Stoßbildungen und Strukturfehlern, z. B. bei Gerüstlagen, immer nass in nass arbeiten. Bei größeren Flächen genügend Fachpersonal einsetzen.
- Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.
- Nicht mit anderen Produkten mischen und keine Fremdstoffe beimischen.
- Die VOB, Teil C DIN 18363, Abs. 3 ist zu beachten.
- An einer Fläche dürfen nur Liefermengen mit derselben Fertigungsnummer verarbeitet werden.
- Durch die Verwendung von natürlichen Füllstoffen sind geringe Farb- und Strukturschwankungen möglich, deshalb bei farbig eingestellten Putzen auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Chargen einsetzen oder unterschiedliche Chargen vorher mischen.
- Bei den verwendeten (natürlichen) Zuschlagstoffen sind vereinzelte dunkle Körner (Schwarzkorn) nicht auszuschließen. Die Arbeitsweise, das Verarbeitungswerkzeug sowie der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf den Farbton, das Strukturbild und den Materialverbrauch. Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.
- Bei getönten Putzen kann eine mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Farbtonveränderungen führen (sogenannten Schreibeffekt bzw. Füllstoff-/Pigmentbruch).

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit.